



AMTSBLATT DER GEMEINDE

GUTACH 
im Breisgau

45

www.gutach.de

Mittwoch, 08. November 2023

Diese Ausgabe erscheint auch online

Volkstrauertag 2023

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

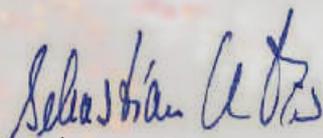
Zum ehrenden Gedenken an die Toten der letzten beiden Weltkriege, an die Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft, der Vertreibung und der Flucht aus der Heimat veranstaltet die Gemeinde Gutach im Breisgau am

Sonntag, 19. November 2023

in den jeweiligen Ortsteilen die diesjährigen Gedenkfeiern vor dem Kriegerdenkmal. Ich bitte Sie sehr herzlich um Ihre Teilnahme. Bekunden Sie durch Ihre Anwesenheit Ihre Verbundenheit mit den Toten! Deren Opfer ist für uns Vermächtnis und Verpflichtung zugleich.

Die Gedenkfeiern und Kranzniederlegungen finden in Gutach um 10:00 Uhr auf dem Friedhof, in Bleibach und Siegelau im Anschluss an die heilige Messe vor den Kriegerdenkmälern statt.

Sie werden von den örtlichen Vereinen feierlich mitgestaltet. Ich danke den Mitwirkenden bereits jetzt für die Gestaltung dieser Gedenkfeiern herzlich.



Sebastian Rötzer,
Bürgermeister

WICHTIGE RUFNUMMERN, NOTDIENSTE UND BEREITSCHAFTSDIENSTE



■ NOTDIENSTE

Arzt

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der **ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 116 117** zu erreichen.

docdirekt: Online-Sprechstunde Tel. 116 117

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel.: 0761/120 120 00 erreichbar.

In Notfällen:

Notruf Polizei:	110
Notruf Feuerwehr, Notarzt,	
Rettungsdienst:	112
Kinderärztlicher Notfalldienst:	116117
Augenärztlicher Notfalldienst:	116117
Rufnummer Krankentransport:	19222
Gift-Notrufzentrale:	0761 19240
Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle:	07641 4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen).

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Freiburg

Universitätsklinikum Freiburg
Sir-Hans-A.-Krebs-Straße, 79106 Freiburg
Mo, Di, Do 20 - 24 Uhr
Mi und Fr 16 - 24 Uhr
Sa, So u. an Feiertagen 08 - 24 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis Freiburg

St. Josephs-Krankenhaus, Sautierstraße 1, 79104 Freiburg
Mo - Do 19 - 22.30 Uhr
Fr 16 - 22.30 Uhr
Sa, So u. an Feiertagen 08 - 22.30 Uhr

Augenärztliche Notfallpraxis Freiburg

Universitätsklinikum Freiburg
Killianstr. 5, 79106 Freiburg
Sa, So und Feiertage 8 - 18 Uhr.

Universitätsaugenklinik Freiburg

Killianstraße 5, 79106 Freiburg
Mi 13 - 22 Uhr, Fr 16 - 22 Uhr
Sa, So u. an Feiertagen 08 - 22 Uhr

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage 8 bis 22 Uhr (vorherige Anmeldung nicht erforderlich)

■ APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Dienstbereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr des folgenden Tages:

Di., 07.11.

Schlossberg-Apotheke, Emmendingen

Steinstr. 12, Tel. 07641 914650

Schwarzwald-Apotheke, Simonswald

Talstr. 36 A, Tel. 07683 794

Mi., 08.11.

Severin-Apotheke, Denzlingen

Alemannenstr. 17, Tel. 07666 5844

Do., 09.11.

Spitzweg-Apotheke, Emmendingen

Fritz-Boehle-Str. 38, Tel. 07641 51191

Fr., 10.11.

Apotheke im Kohlerhof, Denzlingen

Rosenstr. 1, Tel. 07666 949110

Sa., 11.11.

Breisgau-Apotheke, Teningen

Alemannenstr. 2 A, Tel. 07641 84 60

Kandel-Apotheke im

Gesundheitszentrum, Waldkirch

Fabrik Sonntag 5 A, Tel. 07681 4 92 52 50

So., 12.11.

Bürkle-Apotheke, Emmendingen

Schillerstr. 19, Tel. 07641 42301

Schwarzwald-Apotheke, Simonswald

Talstr. 36 A, Tel. 07683 794

Mo., 13.11.

easyApotheke, Emmendingen

Freiburger Str. 4, Tel. 07641 95 42 80

Di., 14.11.

Stadt-Apotheke, Waldkirch

Lange Str. 37, Tel. 07681 47 91 10

■ TIERÄRZTLICHER

BEREITSCHAFTSDIENST

Samstag/Sonntag, 11./12.11.2023

Tierarztpraxis Oxana Dietsche, Emmendingen

Kübelestraße 20, Tel. 07641 9539492

Seit 01.01.2022 ist ein tierärztlicher Kleintiernotdienst eingerichtet, der werktags von 18.00 bis 8.00 Uhr besetzt ist und tagsaktuell über den Haustierarzt zu erfragen ist.

■ NOTDIENST FÜR

STROM/STRASSENBELEUCHTUNG

Netze BW GmbH, Region Rheinhausen, Störungsmeldestelle 0800 3629477

■ NOTDIENST FÜR WASSER:

Tel. 0175 6036555

■ RECYCLINGHOF/GRÜNSCHNITT-SAMMELPLATZ BLEIBACH

Hintermatte 2, Öffnungszeiten:

Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr und
Samstag 9:00 bis 14:00 Uhr

Von April bis Mitte Oktober jeden Mittwoch von 16:00 bis 19:00 Uhr (nur Grünchnittsammelplatz).

■ FACHSTELLE SUCHT

Beratung, Behandlung, Prävention

Mauermattenstr. 8, Waldkirch,

Tel. 07681 24623,

Dienstag, Donnerstag 10:00 * 17:00 Uhr

Erstgespräche nach Vereinbarung

■ EMMA

Jugend- und Drogenberatung

Friedhofstr. 1

Tel. 07681 3891 und 07641 41970

■ BERATUNG IM PFLEGESTÜTZ-PUNKT LANDKREIS EMMENDINGEN

Besucheranschrift

Romaneistr.3, 79312 Emmendingen

Kontakt

07641 451-3091 Frau Reiß

07641 451-3025 Frau Wensch-Christ

07641 451-3095 Frau Zibold

pflgestuetzpunkt@

landkreis-emmendingen.de

www.landkreis-emmendingen.de/

pflgestuetzpunkt

Außensprechzeiten

Endingen, Bürgerhaus, St. Jakobsgäble 4

Dienstags 10:00 – 15:00 Uhr,

Frau Wensch-Christ

Herbolzheim, Technisches Rathaus,

Hauptstr. 28

Donnerstags 15:30 – 18:30 Uhr (außer 1.

Donnerstag im Monat), Frau Reiß

Waldkirch, Rathausinnenhof,

Generationenbüro, Marktplatz 1 – 5

Montags 12:00 – 16:00 Uhr, Frau Zibold

■ KREISSENIORENRAT DES

LANDKREISES EMMENDINGEN:

www.kreis seniorenrat-emmendingen.de

■ ERGÄNZENDE UNABHÄNGIGE

TEILHABEBERATUNG FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG (EUTB)

Die EUTB berät nach dem Grundsatz „Eine für alle“ zu Fragen, die sich für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige stellen. Die Beratung ist kostenfrei.

EUTB Lebenshilfe KV Emmendingen e. V.

Karl-Friedrich-Str. 68/1, 79312 Emmendingen

07641/93341-214 (Frau Bergis+Frau Heiß)

eutb@lebenshilfe-emmendingen.de

Außensprechstunde in Waldkirch

freitagnachmittags.

Termine bitte telefonisch vereinbaren.

■ ÄRZTLICHE/SOZIALE DIENSTE

Kirchl. Sozialstation St. Elisabeth e.V.,

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst

und Kompetenzzentrum Demenz

Waldkirch, Kirchstr. 16,

Tel. 07681/40720

Geschäftsstelle in Gutach, Uferweg 2,

Tel. 07681/4921515

Amtliche Bekanntmachungen



Die Gemeinde Gutach im Breisgau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Mitarbeiter/in für den gemeindlichen Bauhof (m/w/d)

sowie

eine/n Auszubildende/n als Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d)

Die vollständigen Stellenbeschreibungen sowie weitere Informationen erhalten Sie unter www.gutach.de. Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Herr Gehring (Bauhofvorarbeiter, Tel. 0171/9535755) oder Frau Welle (Ausbildungsleitung, Tel. 07685 910140).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen

bis zum 30. November 2023 an

Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau

Personalamt

Dorfstr. 33

79261 Gutach im Breisgau

Gerne auch per E-Mail an: personalamt@gutach.de

Bericht aus der Gemeinderatssitzung am 24.10.2023

In seiner öffentlichen Sitzung am 24.10.2023 erteilte der Technische Ausschuss des Gemeinderats zwei Bauanträgen sein gemeindliches Einvernehmen. In der darauffolgenden öffentlichen Gemeinderatssitzung wurden zunächst Fragen von Bürgerinnen und Bürgern beantwortet. Anwohner der Grundschule Zweitälerland in Gutach beklagen Schäden an ihren Wohngebäuden durch Bodenverdichtungen beim Bau der Mensa. Die Gemeinde wird einen unabhängigen Gutachter beauftragen.

Das bestehende und stark genutzte Fahrradverleihsystem frelo in Freiburg soll auf die Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald und Emmendingen ausgeweitet werden. An Stationen in unserer Gemeinde können Fahrräder entliehen bzw. zurückgegeben werden. Der Anbieter stellt sicher, dass die Stationen immer mit Fahrrädern bestückt sind. Zum jetzigen Zeitpunkt geht es nur um eine Interessenbekundung. Die Umsetzung des Projektes erfolgt in einer europaweiten Ausschreibung bis zum Jahr 2026. Der Gemeinderat entschied mehrheitlich, am Fahrradverleihsystem mit sechs eBike-Stationen teilzunehmen. Die Standorte für die Stationen wurden voruntersucht und werden noch endgültig festgelegt.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Umsetzung einer kommunalen Wärmeplanung im Konvoi. Zusammen mit den Gemeinden Freiamt, Biederbach, Elzach, Winden im Elztal und Simonswald wird unsere Gemeinde eine kommunale Wärmeplanung aufstellen. Die Erstellung der Wärmeplanung für unsere Gemeinde ist bis zum Jahr 2028 verpflichtend. Durch den früheren Beginn kann sich die Gemeinde höhere Zuschüsse zu den Planungskosten sichern. Mit dem Instrument der kommunalen Wärmeplanung können Städte und Gemeinden Strategien zum langfristigen Umbau der Wärmeversorgung entwickeln. Das Ziel ist hierbei, im Jahr 2040 die Klimaneutralität im Wärmesektor zu erreichen. Dafür bietet der kommunale Wärmeplan eine strategische, umsetzungsorientierte Handlungsgrundlage. Die Erstellung des Wärmeplans wird voraussichtlich ein Jahr dauern, da umfangreiche Daten ermittelt und analysiert werden müssen.

Die Gemeinden werden hierbei durch eine Fachagentur beraten und begleitet.

Die Zielsetzung für den Kommunalwald der Gemeinde Gutach im Breisgau war umfangreich vorberaten, u. a. durch eine Waldbegehung des Gemeinderats mit der Forstbehörde. Die Zielsetzung gilt von 2024 bis 2033 und legt die Rahmenbedingungen u. a. für die Bewirtschaftung und Pflege des Waldes der Gemeinde fest. Der Beschluss erging einstimmig.

Ebenso einstimmig wurde Bürgermeister Rötzer ermächtigt, bei den anstehenden Gesellschafterversammlungen der badenova AG & Co KG, an der die Gemeinde Gutach beteiligt ist, für die von der badenova vorgeschlagenen Änderungen des Gesellschaftervertrages zu stimmen. Mit der Änderung des Vertrags möchte die badenova u. a. Erleichterungen bei Ausschreibungen nutzen.

Die Gemeinde Gutach im Breisgau muss bis Jahresende noch 13 Flüchtlinge aufnehmen. Bisher konnten Unterbringungsmöglichkeiten in der ehem. Grundschule Bleibach und im ehem. Rathaus Gutach genutzt werden. Durch den anhaltenden Zustrom von geflüchteten Menschen kommen die Unterbringungsmöglichkeiten der Gemeinde an ihre Kapazitätsgrenzen. Auch im nächsten Jahr wird die Gemeinde Gutach im Breisgau zwischen 20 und 30 Menschen unterbringen müssen. Das Aufstellen von Containern soll vermieden werden. Auf Vorschlag der Verwaltung entschied der Gemeinderat daher einstimmig, ein zum Verkauf stehendes Wohngebäude in der Simonswälder Str. in Bleibach zu erwerben. Das Wohnhaus war zum Zeitpunkt des Kaufs an zwei Familien vermietet. Eine Familie hatte das Mietverhältnis bereits zum 30.11.23 gekündigt, als die Gemeinde kaufte. Die andere Familie wird in den nächsten Tagen das Mietverhältnis beenden und umziehen. Damit steht das Haus für die Unterbringung von Flüchtlingen zur Verfügung. Die Gemeinde hätte das Haus nicht gekauft, wenn diese Tatsachen nicht absehbar gewesen wären und hätte bestehende Mietverträge nicht gekündigt. Die Gemeinde hat das Haus zum regulären Verkaufspreis gekauft.

In den folgenden Tagesordnungspunkten vergab der Gemeinderat Aufträge im Zusammenhang mit dem Bau der Mensa an der Grundschule Zweitälerland, zur Versetzung der Sirenenanlage in Siegelau auf das Dach des Haus der Vereine sowie zur Erneuerung der Eulenwaldbrücke. Zu letzterem Projekt ist der Bauzeitenplan gerade in Arbeit, weitere Informationen folgen. Das Projekt Ausbildungslotse der Waldkircher Beschäftigungsgesellschaft WABE wird weiter durch die Gemeinde finanziell unterstützt. Weiterhin genehmigte der Gemeinderat die Annahme einer Spende. Eine nicht-öffentliche Sitzung schloss sich an.

Ihre Gemeindeverwaltung

Tipp für Autoren

Bildqualität in Artikelstar



In Artikelstar wird die Bildqualität Ihrer Bilder beim Hochladen, per Ampelsystem bewertet.

Bitte beachten Sie, dass der Größenwunsch ihrer Bilder nur mit einer entsprechend ausreichenden Qualität eingehalten werden kann.

- | | | |
|--------|--|--|
| GRÜN | | Gute Qualität.
Keine Probleme |
| ORANGE | | Qualität könnte besser sein.
Empfehlung: Halbspaltig sollte gewählt werden |
| ROT | | Achtung: Die Qualität wird vermutlich nicht ausreichend sein! <u>Hilfe?</u> |

Grundsteuer und Gewerbesteuer IV. Quartal 2023

Am 15. November 2023 werden die Grundsteuer- und die Gewerbesteuervorauszahlungen für das IV. Quartal 2023 fällig. Zu diesen Quartalszahlungen werden keine gesonderten Bescheide verschickt.

Die Höhe der Grundsteuer bzw. der Gewerbesteuer ersehen Sie aus den zuletzt zugestellten Jahres- bzw. Änderungsbescheiden. Bitte überweisen Sie die fälligen Beträge unter Angabe des Buchungszeichens, sofern Sie der Gemeindekasse keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben.

Möchten Sie zukünftig die fälligen Beträge der Gemeinde Gutach im Breisgau auch abbuchen lassen, erhalten Sie bei uns ein entsprechendes Formular. Rufen Sie an bei der Gemeindekasse, 07685/9101-18. Auch auf unserer Homepage steht das Formular zum Download für Sie zur Verfügung unter: www.gutach.de/Bürgerservice/Online-Formulare/Abbuchungsermächtigung.

Besteht der Wunsch auf **einmalige Jahreszahlung** der Grundsteuer, melden Sie sich bei der Gemeindekasse, Frau Kerschgens, Telefon 07685/9101-18 oder per E-Mail Kasse@gutach.de. Dies kann bis zum **30.11.2023 für das Folgejahr** beantragt werden. Die Jahresgrundsteuer ist am 01.07. jeden Jahres fällig.

Ihre Gemeindeverwaltung



Die Gemeinde Gutach im Breisgau gratuliert

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Wir gratulieren allen Jubilaren, besonders den Altersjubilaren recht herzlich, die in dieser Woche ihren Geburtstag feiern und wünschen Ihnen alles Gute, Glück und Gesundheit sowie viele schöne und gesellige Stunden.

Ihre Gemeinde Gutach im Breisgau

Gemeindeverwaltung

Bürgermeisteramt Gutach im Breisgau
Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau
Tel.: 07685 9101-0, Fax: 07685 9101-25
www.gutach.de

Öffnungszeiten/Sprechzeiten:

Mo. – Fr. 08:00 – 12:30 Uhr

Do. 14:00 – 18:00 Uhr

Bürgermeister:

Sebastian Rötzer, Tel.: 9101-12, roetzer@gutach.de

Sekretariat:

Yvonne Senger, Tel.: 9101-12, senger@gutach.de

Bürgerbüro:

Verena Poppensieker, Tel.: 9101-26, poppensieker@gutach.de

Jasmin Zehnle, Tel.: 9101-11, zehnle@gutach.de

Patrizia Sofia, Tel.: 9101-21, sofia@gutach.de

Friedhofsverwaltung:

Florian Schindler, Tel.: 9084449,

friedhofsverwaltung@gutach.de

Standesamt/Bürgerbüro:

Susanne Klausmann, Tel.: 9101-14, klausmann@gutach.de

Hauptamt:

Jörg Barth, Tel.: 9101-15, barth@gutach.de

Anna Welle, Tel.: 9101-40, welle@gutach.de

Helga Weber, Tel.: 9101-13, weber@gutach.de

Bauamt:

Wencke Heß, Tel.: 9101-17, hess@gutach.de

Hannes Dezulian, Tel.: 9101-37, dezulian@gutach.de

Markus Adam, Tel.: 9101-16, adam@gutach.de



Bekanntmachungen anderer Behörden

Mitteilungen des Landratsamtes Emmendingen



Workshop gibt Einblicke in die EXIT-Methode

Ein Workshop für alle interessierten Frauen, Fachkräfte und ehrenamtlich Tätige in der Flüchtlingsarbeit findet **am Donnerstag, 30. November 2023 von 16:00 – 19:00 Uhr** im Landratsamt Emmendingen im Haus am Festplatz (Schwarzwaldstr. 4, Sitzungssaal im EG) statt. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung bitte bis zum 15. November an gleichstellung@landkreis-emmendingen.de. Bei dem Workshop gibt es Einblicke in die EXIT-Methode (Expressive Arts in Transition). Stabilisierende Übungen und gestalterische Elemente zeigen Möglichkeiten auf, wie mit Belastungen umgegangen werden kann. Durch positive Körpererfahrungen, Tanz und Bewegung werden Kreativität, die Freude im Hier und Jetzt sowie das Gefühl der Zugehörigkeit gefördert und gestärkt. Die Referentinnen Nina Köllhofer und Yvonne Lux bieten in diesem Workshop psycho-edukative Hintergründe, praktische Methoden und Anwendungsbeispiele der Arbeit in EXIT-Gruppen mit geflüchteten Frauen an.

Xenia Grünemaier, Tel.: 9101-24, gruenemaier@gutach.de
Ann-Kristin Siemsen, Tel.: 9101-36, siemsen@gutach.de

Wasserversorgung:

Andrik Hoffmann, Tel.: 0175-6036555,
wasserverwaltung@gutach.de

Gemeindekasse:

Sabrina Kerschgens, Tel.: 9101-18, kerschgens@gutach.de
Jessica Suhm, Tel.: 9101-19, suhm@gutach.de

Rechnungsamt

Niklas Wiese, Tel.: 9101-23, wiese@gutach.de

Zweitälerland-Tourismus:

Geschäftsstelle, Tel.: 19433, info@zweitaelerland.de

Kommunale Kinderkrippe „Schatzkiste“

Tel.: 9101-77, schatzkiste@gutach.de

Schulen:

SBBZ Elztal-Schule, Tel.: 9101-70, elztal-schule@gutach.schule.bwl.de

Grundschule Zweitälerland

Tel.: 07681 8563, grundschule-ztl@gutach.de

Turnhalle Bleibach, Tel.: 910178

Grundbuchamt

Das Amtsgericht Emmendingen, Grundbuchamt, Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen,

Telefon: 07641 96587 600 (Zentrale),

Fax: 07641 96587 603,

E-Mail: poststelle@gbaemmendingen.justiz.bwl.de

ist für alle Grundbuchangelegenheiten zuständig.

Bitte nutzen Sie auch die Möglichkeit einer telefonischen Terminabsprache, da nicht alle Ämter dauerhaft besetzt sind.

Vortrag: Gutartige Prostatavergrößerung - Was ist das eigentlich?

Mit zunehmendem Alter beschäftigt Männer das Thema Prostata immer häufiger. Welche Probleme können entstehen, wie kann man heute vorsorgen, wann sollte man beginnen? Was kann die moderne Urologie bezüglich der Behandlung? Dr. med. Michael Meilinger, Facharzt der Urologie am Kreiskrankenhaus Emmendingen erklärt **am 20. November 2023 ab 19:00 Uhr** im Kreiskrankenhaus Emmendingen (Haus A, Erdgeschoss) die Ursachen und die aktuellen Therapien von pflanzlichen bis operativen Möglichkeiten bis hin zu modernster Lasertechnologie. Es wird um eine telefonische Anmeldung bei der VHS gebeten. Telefon: 07641/92 25 0.

Landwirtschaftsamt

Wie wird's gemacht - vom Wissen zur WERTschätzung: Stollen backen

Neben Spekulatius, Lebkuchen und Plätzchen ist der Christstollen in der Adventszeit nicht wegzudenken. Aus dem Grund bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg zwei Backworkshops für Erwachsene rund um den Stollen an. Beim Workshop „Traditionsgebäck Stollen backen“ erfahren die Teilnehmenden, was in einen Stollen hineingehört, warum er ursprünglich als Fastenspeise galt und was ein Gebäck eigentlich zum „Stollen“ macht. **Termin: Freitag, 10. November 2023 von 18:00 – 21:30 Uhr** am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Hochburg. Wer seinen eigenen Stollen kreieren möchte, kann beim Backworkshop „Stollenvariationen“ nach Geschmack die Zutaten selber auswählen. Die Stollenvariationen werden gemeinsam verkostet und zum Schluss bekommen die Teilnehmenden von jeder Sorte einen kleinen Stollen mit nach Hause. **Termin: Donnerstag, 16. November von 18:00 – 21:30 Uhr** am Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Hochburg. Die Lebensmittelkosten werden bei beiden Workshops auf die Teilnehmenden umgelegt (10 – 15 €). Anmeldung jeweils über den folgenden Link: www.terminland.de/landkreis-emmdingen.

Bundesagentur für Arbeit Agentur für Arbeit Freiburg



Kindertagespflege – ist das was für mich?

Cornelia Engelmann, stellvertretende Leiterin der Geschäftsstelle Fachberatung Kindertagespflege des Tagesmuttervereins Freiburg, gibt **am Donnerstag,**

23. November, einen Einblick in das Berufsbild der Kindertagespflegerin und des Kindertagespflegers. Die Veranstaltung beginnt **um 14:30 Uhr** im Berufsinformationszentrum (BiZ, Raum A007) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, und dauert rund 90 Minuten. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung bis Dienstag, 21. November, per E-Mail an freiburg.bca-veranstaltungen@arbeitsagentur.de erforderlich.

Engelmann klärt auf über Rahmenbedingungen, Voraussetzungen, Chancen und Perspektiven dieses an Bedeutung gewinnenden Berufsbildes, das Frauen und Männern gleichermaßen offensteht.

Die Veranstaltung ist Teil der von Andrea Klimak organisierten Vortragsreihe BIZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Freiburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Handwerkskammer Freiburg

Zahnersatz digital konstruieren

Für Zahntechniker, die Zahnersatz und Implantate am PC konstruieren und mit computergesteuerten Werkzeugen fertigen wollen, bietet die Gewerbeakademie der Handwerkskammer Freiburg die Fortbildung zur CAD-/CAM-Fachkraft für digitale Zahntechnik an. Der Teilzeitkurs erstreckt sich über drei Monate.

Beginn ist **am 12. Januar 2023**. Der Unterricht findet **freitags von 13:30 bis 19:45 Uhr und samstags von 8:00 bis 15.45 Uhr** statt. Weitere Auskünfte gibt die Gewerbe Akademie unter Telefon 0761/15250-17. www.gewerbeakademie.de/weiterbildung

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forst und Gartenbau

Grippeimpfung – für wen und wann sinnvoll?

Seit September raten das Robert-Koch-Institut und die Ständige Impfkommission (STIKO) zur Gripeschutzimpfung. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) als Landwirtschaftliche Krankenkasse trägt dafür die Kosten. Grippeviren sind für bestimmte Personengruppen eine ernstzunehmende Bedrohung der Gesundheit. Die STIKO empfiehlt die Impfung gegen Grippe für:

- alle Personen ab 60 Jahren,
- gesunde Schwangere ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel (bei erhöhter gesundheitlicher Gefährdung infolge eines Grundleidens auch schon im ersten Schwangerschaftsdrittel),
- Menschen mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung aufgrund chronischer Krankheiten (zum Beispiel Diabetes, Herzkrankungen, Asthma, Leber- und Nierenkrankheiten),
- Bewohnerinnen und Bewohnern von Alten- und Pflegeheimen,
- Personen, die als mögliche Infektionsquelle im selben Haushalt leben oder von ihnen betreute Risikopersonen gefährden können,
- Personen, die andere pflegen,
- Menschen, die Berufe ausüben, bei denen die Ansteckungsgefahr groß ist.

Nach der Impfung dauert es zehn bis 14 Tage bis der Körper einen ausreichenden Schutz vor einer Ansteckung aufgebaut hat.

Kindergarten und Schulfachrichten

Kindergarten und Freie Schule Elztal e.V.



Aufnahmeverfahren an der Freien Schule Elztal beginnt mit Infoabend am 22. November 2023

Interessierte Eltern zukünftiger Erstklässler sowie alle Eltern, die für ihre Kinder einen Schulwechsel in Betracht ziehen, sind herzlich eingeladen, die Informationsveranstaltungen der Freien Schule Elztal zu besuchen:

Am 22. November um 20:00 Uhr findet ein Informationsabend zur Einschulung statt, Lehrkräfte stellen das Schulkonzept vor und stehen für Fragen zur Verfügung.

Am Samstag, 25. November von 10:00 bis 13:00 Uhr haben Eltern die Möglichkeit, die Unterrichtselemente der Waldorfpädagogik kennenzulernen.

Veranstaltungsort ist jeweils das 1. OG im Schulhaus Maxhaus, Maxhausweg 4, 79183 Waldkirch; eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Mittleres Elz- und Simonswäldertal



Kirchliche Nachrichten

Sa., 11.11. Heiliger Martin, Bischof von Tours [397] Kollekte für die Pfarrkirche

18:30 Uhr Gutach

Eucharistiefeier - Hermann u. Berta Hug u. Julia Schoch / Johanna, Berta, Karl u. Franz Moser (JM) / Karl u. Waltrudis Gehl / Rudolf u. Maria Hug (JM) / Willi u. Anneliese Licht

So., 12.11. 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS Kollekte für die Pfarrkirche

- 09:00 Uhr Siegelau **Eucharistiefeier** 1. Seelenamt Emil Resch / Maria Resch u. Klara Scheer / Emil Schneider u. Angehörige
- 10:30 Uhr Bleibach **Eucharistiefeier** - mitgestaltet vom Kindergarten St. Franziskus
- 17:00 Uhr Gutach Konzert Handharmonikaveroin Kollnau

Mo., 13.11. Montag der 32. Woche im Jahreskreis

- 17:00 Uhr Bleibach Rosenkranz
- 18:00 Uhr Bleibach **Eucharistiefeier** - anschl. Anbetung u. Beichte, Franziskuskapelle

Di., 14.11. Dienstag der 32. Woche im Jahreskreis

- 18:00 Uhr Gutach Stiftungsratsitzung
- 18:30 Uhr Bleibach **Eucharistiefeier** - Gottfried Hug
- 20:00 Uhr Gutach PGR-Sitzung, Unterkirche

Mi., 15.11. Heiliger Albert der Große, Ordensmann, Bischof von Regensburg, Kirchenlehrer [1280]

- 08:00 Uhr Obersimonswald **Eucharistiefeier**
- 18:30 Uhr Bleibach ökumenisch ANGEDACHT

Do., 16.11. Heiliger Otmar, Abt von St. Gallen [759]

- 08:00 Uhr Bleibach Laudes
- 18:00 Uhr Siegelau Rosenkranz
- 18:30 Uhr Siegelau **Eucharistiefeier**
- 19:30 Uhr Untersimonswald **Bildungswerk** – Vortrag: Unser Wald in Zeiten des Klimawandels, Gemeindehaus

Fr., 17.11. Heilige Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin [1302]

- 17:00 Uhr Bleibach Rosenkranz
- 18:30 Uhr Gutach **Eucharistiefeier**

Sa., 18.11. Samstag der 32. Woche im Jahreskreis Diaspora-Kollekte

- 19:00 Uhr Bleibach Konzert Mandolinerverein Kollnau-Gutach

So., 19.11. 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Diaspora - Kollekte**

- 09:00 Uhr Obersimonswald **Eucharistiefeier** - für die Verstorbenen der UR-AH
- 09:00 Uhr Siegelau **Eucharistiefeier** - mitgestaltet vom Musikverein - für verstorbene Mitglieder des Musikvereins / Irmgard Fehrenbach, Eltern, Schwiegereltern u. Angeh./ Wilhelm u. Ursula Kaltenbach
- 10:30 Uhr Bleibach **Eucharistiefeier** - Eugen u. Johanna Heizmann (JM)/ Franz-Josef u. Maria Elisabeth Eble (JM)
- 10:30 Uhr Untersimonswald **Eucharistiefeier** - mitgestaltet von MGVEintracht Simonswald - Albert Hug / Albert Schindler, Hofbauernhof (JM) / Elisabeth Schindler / Verstorbene des Hofbauernhofs / Verstorbene des Stabhalterhofs

Diaspora Kollekte am 18. und 19.11.2023

Jedes Jahr wird am dritten Sonntag im November in besonderer Weise der katholischen Christen in der Diaspora gedacht. Das Bonifatius Werk unterstützt seit über 120 Jahren mit der Diaspora-Kinderhilfe katholische Kinder und Jugendliche aus Gebieten, in denen Katholiken in der Minderheit sind. Mit der Kollekte werden Projekte finanziert, bei denen Begegnungen im Glauben möglich sind.

Pfarrbüro Gutach, Alexanderstr. 9, 79261 Gutach
Mo/Di/Do 10-12 Uhr u. Mi 16-18 Uhr, Tel. 07681/7113

Pfarrsekretariat: Anita Gehring

pfarrbuero.gutach@kath-theses.de

Pfarrer Rolf Paschke Tel. 07681/4943667

rolf.paschke@kath-theses.de

Pater Thomas Tel. 07685/9139635 pater.thomas@kath-theses.de

Diakon Günter Hin, guenter.hin@kath-theses.de

Pfarrbüro Simonswald, Kirchstr. 8, 79261 Untersimonswald

Mo/Do 9-11.30 Uhr u. Di 16-18 Uhr, Tel. 07683/246

Pfarrsekretariat: Lucia Emmanuel

pfarrbuero.simonswald@kath-theses.de

Gemeindeferentin Bernadette Lehrer-Weber Tel. 07683/919842

bernadette.lehrer@kath-theses.de

Homepage: www.kath-theses.de

Evang. Paul-Gerhardt-Gemeinde Kollnau-Gutach**Termine der Ev. Kirchengemeinde Kollnau-Gutach****Mi., 08.11.**

- 09:15 Uhr - **Fröhliches Frühstück**, ev. Gemeindehaus Kollnau
- 18:30 Uhr - **Ökumenisch ANGEDACHT**, Kirche St. Georg Bleibach

So., 12.11.

- 10:00 Uhr - **Gottesdienst** mit anschl. Kirchcafé, ev. Kirche Kollnau, Pfarrer L. Hanser

18:30 Uhr -

- Jugendgruppe** „The CoNFirMedS“, ev. Gemeindehaus Kollnau, M. Kerscher

Do., 16.11.

- 14:30 Uhr - **Senioren-Nachmittag**, ev. Gemeindehaus Kollnau
- 19:30 Uhr - **Gesprächskreis Frieden**, ev. Gemeindehaus Kollnau, J. Maier

So., 19.11.

- 10:00 Uhr - **Gottesdienst**, ev. Kirche Kollnau, Pfarrerin L. Kern

Vereinsnachrichten**AC Gutach-Bleibach e.V.****Hart erkämpftes Unentschieden bei der Bundesligareserve**

Zum Rückrudenaufakt war der AC Gutach-Bleibach zu Gast bei der Reservemannschaft des TuS Adelhausen. Der direkte Tabellennachbar war zuletzt schwer in der Kritik aufgrund eines nicht angetretenen Kampfs. Dennoch wussten diese, dass man gegen die direkte Konkurrenz alles auspacken muss, was zur Verfügung steht, was sich in der Aufstellung der Gastgeber auch so widerspiegelte. Im Leichtgewicht musste sich der junge Elias Dufner gegen einen starken Ringer der ersten Mannschaft klar geschlagen geben. Umso schöner war danach der Schultersieg von Josef Kempf beim Stand von 6:0 im Schwergewicht. Dauerpunktesammler Ramaz Darchidze konnte durch eine verletzungsbedingte Aufgabe im Limit bis 61 kg weitere vier Punkte sammeln. Bis 98 kg war Alexander Truschakov kampfflos Sieger. Im letzten Kampf vor der Pause konnte Alexandru Viorel Anton gegen den Youngstar der Gastgeber einen hart erkämpften 2:0 Punktsieg erringen. Nach der Pause zeigt Evazahli Ahmadi ein taktisch starkes Kampfverhalten und gab gegen den starken Manuel Wolfer lediglich zwei Mannschaftspunkte ab. Es folgten technische Überlegenheitsniederlagen sowie eine Aufgabenniederlage durch Nick Hahnemann, Steffen Ohmberger und Johannes Fischer. Lediglich Maxim Malzew konnte durch seinen Kampfgeist und Fleiß noch einen technischen Überlegenheitssieg einfahren und somit das Unentschieden sichern.

Englische Woche ohne Punktgewinn

In der zweiten englischen Woche der Oberligasaison 2023 geht der AC Gutach-Bleibach mit zwei knappen Niederlagen heraus. Zunächst konnte man am Dienstagabend gegen die Reservemannschaft der Olympia Schiltigheim eine hauchdünne Niederlage von 15:16 nicht verhindern. Ramaz Darchidze und Alexandru Viorel Anton konnten wie so oft 4 Mannschaftspunkte beisteuern und auch Maxim Malzew konnte einen klaren 9:0 Punktsieg erkämpfen. Ansonsten konnte lediglich Igor Gruneschow durch einen Aufgabesieg seines Kontrahenten gewinnen. Ähnlich lief

es dann vergangenen Samstag beim S.A. Gries, Ramaz Darchidze und Alexandru Viorel Anton konnten auch hier wieder jeweils 4 Mannschaftspunkte beisteuern. Evazahli Ahmadi und Alexander Truschakov konnten jeweils mit einem klaren Punktsieg noch ergänzen. Leider ließ sich auch hier eine 17:13 Niederlage nicht vermeiden und der Kampf gegen den Abstieg wird immer größer.

Seniorentreff Bleibach

Einladung zu Führungen durch unser neues Rettungszentrum **am Mittwoch, 15. November 2023**. Treffpunkt **um 15:00 Uhr** im Hof vom Rettungszentrum. Anschließend Vesper im „Sonnenkeller“.

Voranzeige: Adventsfeier (mit Anmeldung) am 06.12.2023 ab 14:30 Uhr im „Sonnenkeller“.

Wir freuen uns auf Euch!

Bürgertreff Sonnenkeller Bleibach e.V.

Fasnet-Opening-Party mit den Bleibacher Silberklopfern

S'goht degege!

Schon diesen **Samstag, am 11.11.2023** startet die große Fasnet-Opening-Party bei uns im Sonnenkeller Bleibach!

Wir freuen uns schon jetzt darauf, mit euch, einer ordentlichen Party und den Bleibacher Silberklopfern in die fünfte Jahreszeit zu starten, wenn es wieder heißt: BLIBICH DO!

Die Narrenzunft Bleibach „Der Silberklopfer“ e.V. sorgt mit DJ ToSi für die richtige Musik und eine tolle Partystimmung, der Bürgertreff Sonnenkeller e.V. ist zuständig für flüssiges Brot und Schorle! Zusätzlich zur üblichen Getränkekarte werden, wie bereits bei der letztjährigen Kellergaudi, Klöpferle für 1 € pro Stück angeboten! Also: Sucht noch schnell euer Kostüm raus und bereitet euch auf einen unvergesslichen Abend vor!

Start ist **um 20:11 Uhr**, Einlass ab 19:00 Uhr und der Eintritt ist natürlich frei!

Wir freuen uns auf euch!



Foto: Verein

**DRK Ortsverein
Gutach-Bleibach e.V.**



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Papiersammlung am 11.11.2023

Am Samstag, 11. November 2023 führt der DRK-Ortsverein in allen drei Ortsteilen der Gemeinde Gutach im Breisgau eine Altpapiersammlung durch. Die Bevölkerung wird gebeten, das Altpapier gebündelt an den Straßenrand zu legen. Nicht gesammelt werden Altkleider, Lumpen, geschnetztes Papier und Kartonagen.



Musikverein Werkkapelle Gütermann e.V.

Einladung Kirchenkonzert 2023

Unter dem Motto „France Meets Fairytale“ lädt der Förderverein des Musikvereins Werkkapelle Gütermann Gutach e.V. zum Adventskonzert der Werkkapelle in die Kirche St. Michael Gutach ein. Das Kirchenkonzert findet **am Sonntag, 3. Dezember 2023 um 18:00 Uhr** in der Kirche St. Michael in Gutach statt.

Ab 17:00 Uhr gibt es vor der Kirche Glühwein, Punsch und einen kleinen Imbiss.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind herzlich willkommen

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr Förderverein des Musikvereins Werkkapelle Gütermann Gutach e.V.



Narrenzunft „Johlia vom Vögelestei“ e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 11.11.2023

Die Narrenzunft Johlia vom Vögelestei 1925 Gutach im Breisgau e.V. lädt am Samstag, den 11.11.2023 um 19:11 Uhr zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in die Gaststätte Schönwasener Hof in Gutach ein.

Die Tagesordnungspunkte sind:

1. Begrüßung durch den Oberzunftmeister
 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 3. Totenehrung
 4. Bericht des Oberzunftmeisters
 5. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
 6. Tätigkeitsbericht des Kassierers
 7. Bericht der Kassenprüfer
 8. Entlastung des Kassierers
 9. Wahl neuer Kassenprüfer
 10. Informationen zur Jugendarbeit
 11. Entlastung der Vorstandschaft
 12. Vorstandswahlen (Zunftmeister & Kassierer)
 13. Erhöhung des Mitgliedsbeitrags auf € 15,00
 14. Ehrungen und Verabschiedung
 15. Verschiedenes, Wünsche und Anträge sowie Wortmeldungen
- Anträge waren schriftlich bis zum 28.10.2023 bei Jochen Wolf, Herrenweg 1, 79261 Gutach einzureichen.

In diesem Jahr startet die Versammlung um 17:30 Uhr mit einem gemeinsamen Essen der Mitglieder. Der Schönwasener Hof-Wirt Silvio Groß wird Dir dazu ein reichhaltiges Büfett zu € 15,00 anbieten.

Bitte melde Dich dazu bei Jochen Bockstahler (WhatsApp 0157-76440135) an. Nach der Versammlung, ab ca. 21:00 Uhr, erwartet Dich dann „Gudicher Fasnet Remidemi“ mit viel Musik, Tanz und Gaudi.

Euer Narrenrat mit Oberjohlis

Am 11.11 eines jedes Jahres heißt es:

s' geht degege!

Unser Programm am 11.11.2023:

Ab 17.30 Uhr Gemeinsames Essen
Bitte um Anmeldung bei Jochen Bockstahler 015776440135 per Whatsapp. Kosten 15€ / Person

Ab 19.11 Uhr Jahreshauptversammlung

Ab ca. 21.00 Uhr Musik und Unterhaltung

Ort: Schönwasener Hof Gutach
Datum: Sa. 11.11.2023

Narrenrat Gutach Folgia vom Fogelestein 1925 e.V.

Foto: JW

Gutacher Seniorentreff

Seniorentreff am 14.11.2023

Am Dienstag, 14.11.2023 treffen wir uns ab 14:30 Uhr im Schützenkeller zu einem gemütlichen Beisammensein.

Wir freuen uns, dass wir wieder gesund und fröhlich zusammen sein können.

Liebe Grüße

Andrea und Heinrich

Anmeldungen bis spätestens 2 Tage vor unserem Treffen bei Andrea Gehring, Tel. 07681/5538.

Parteien

CDU Ortsverband Gutach im Breisgau - Mitgliederinformation

Am Samstag, 11. November 2023, findet der Kreisparteitag der CDU Emmendingen mit Vorstandswahlen in Sexau statt. Ebenso werden die Delegierten der Partei für Bundes-, Landes- und Bezirksparteitage bestimmt.

Der Geschäftsführer der IHK Südlicher Oberrhein, Alwin Wagner, wird einen Impulsvortrag zur Situation der Wirtschaft im Landkreis Emmendingen halten. Ebenso wird der Leitantrag zur Kreisparteitagswahl 2024 „EM 2030 – Unser Programm für den Landkreis“ vorgestellt und beraten. Der Kreisparteitag beginnt um 10:00 Uhr in der Hochburghalle, Wassergäßle 6, 79350 Sexau.

Aus den Nachbargemeinden

Einladung zur Schnupperstunde Ballett

Für alle tanzbegeisterten Jungen und Mädchen beginnt ab Ende November 2023 wieder ein neuer Ballettkurs bei unserer Ballettmeisterin Frau Erika Correa.

Jeweils mittwochs von 14:00 - 15:00 Uhr für Kinder ab 4 Jahren im Spiegelsaal der Mehrzweckhalle in Oberwinden (Eingang unter der Schultreppe).

Beginn des neuen Kurses mit zwei Schnupperstunden ist am 22.11.2023 und 29.11.2023.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer Fragen hat, meldet sich bitte unter 79297_turnen@web.de

Viel Spaß beim Tanzen wünscht Euch Eure EBTV-Vorstandschaft

Ab 5.11.: Kunstausstellung im Kurhaus Freiamt

Das Donnerstagsatelier der VHS Waldkirch stellt aus

Die Künstlerinnen Eva Schädlich, Claudia Reichenbach, Beate Rautenberg und Angela Pfaadt stellen vom 5. November bis 1. Dezember 2023 unter dem Titel „Exakt bis Abstrakt“ ihre Werke im Kurhaus Freiamt aus.

Die Vernissage findet am Sonntag, den 5. November 2023 um 15:00 Uhr im Kurhaus Freiamt statt. Die einführenden Worte spricht Bürgermeisterin Hannelore Reinbold-Mench.

Vier Künstlerinnen des „Donnerstagsateliers“ der VHS Waldkirch zeigen Werke, die sich im Spannungsfeld zwischen exakter Darstellung und abstrakten Interpretationen bewegen. Sie haben unterschiedliche Herangehensweisen und Techniken, um ihre Visionen zum Ausdruck zu bringen.

Eva Schädlich ist Autodidaktin und bevorzugt für ihre zarten, floralen Motive die Aquarelltechnik. Die Aquarelle sind geprägt von einer harmonischen Balance zwischen zarten Farbverläufen und präzisen Linien, die die Schönheit der Natur auf faszinierende Weise einfangen. Die Künstlerin orientiert sich dabei an der traditionellen britischen floralen Malerei, stellt die Motive aber in einer modernen Sichtweise dar.

In Acryl- und Spachteltechnik entstehen die Landschaften von Claudia Reichenbach. Die Künstlerin malt schon seit über 30 Jahren. Sie besuchte Kurse über Aquarellmalerei an der Volkshochschule und entdeckte dann die Acrylmalerei, wobei sie gerne mit Material und Technik experimentiert.

Beate Rautenberg Werke sind zumeist ungenständlich und abstrakt. Sie ist seit mehr als 30 Jahren künstlerisch aktiv und hat u.a. diverse Seminare und Workshops in Deutschland und Frankreich belegt. Beate Rautenberg liebt es, zu experimentieren und setzt bevorzugt Acryl, gelegentlich Drucktechnik oder Kohle ein. Ihre Bilder wurden in den letzten Jahren in verschiedenen Gruppenausstellungen und mehreren Einzelausstellungen gezeigt.

Mit dem Medium Pastellkreide lässt Angela Pfaadt Tierportraits lebendig werden. Die Künstlerin zeichnet seit 2010 autodidaktisch mit Bleistift, Kohle und Pastellkreide. Seit 2014 belegt sie nun bei der VHS Zeichen- und Aquarellkurse, u.a. bei Wilfried Klausmann und Marianne Maul.

Trotz der unterschiedlichen Maltechniken und Vorlieben arbeiten die Künstlerinnen schon mehrere Jahre auch gemeinsam beim „Donnerstagsatelier“ in Waldkirch und inspirieren sich gegenseitig. Die Ausstellung „Exakt bis Abstrakt“ ist vom 5. November bis zum 1. Dezember 2023, täglich von 9:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Die Ausstellungszeiten können aufgrund von Veranstaltungen im Ausstellungsraum kurzfristig abweichen.

Tourist-Information Freiamt Winteröffnungszeiten

Die Tourist-Information Freiamt im Kurhaus hat ab November wieder geänderte Öffnungszeiten über den Winter.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt:

montags und freitags	von 14 bis 17 Uhr,
sowie dienstags und donnerstags	von 9 bis 12 Uhr
und	von 14 bis 17 Uhr.

Mittwochs, samstags, sonntags sowie an Feiertagen bleibt die Tourist-Information geschlossen.

Weitere Informationen sind unter www.tourismus.freiamt.de zu finden.

Sauna im Kurhaus Freiamt geschlossen

Der Saunabereich im Kurhaus Freiamt bleibt vom 7. bis 9. November 2023 aufgrund von Elektroarbeiten geschlossen. Ab dem 10. November gelten wieder die regulären Öffnungszeiten. Weitere Informationen finden Interessierte unter www.tourismus.freiamt.de unter dem Punkt Hallenbad und Sauna.

Konzert: Geistliche und weltliche Musik in der Kirche präsentiert vom Kollnauer Akkordeon Ensemble

Bereits zum dritten Mal präsentiert das Kollnauer Akkordeon Ensemble unter der musikalischen Leitung von Michael Huck die Konzertreihe „Geistliche und weltliche Musik in der Kirche“. Dieses

Jahr gibt es erstmals drei Veranstaltungen, neben den Auftritten in Kollnau und Gutach werden wir auch in der früheren Klosterkirche in Friedenweiler spielen, deren Glockenturm das Ortsbild überragt. Das Kollnauer Akkordeon Ensemble lädt daher am **Sonntag, 12.11.2023 um 18:00 Uhr in die Kirche St. Michael in 79261 Gutach (Alexanderstraße 9)** und am Sonntag, 19.11.2023 um 18:00 Uhr in die Kirche St. Johannes Baptist in 79877 Friedenweiler (Schlossplatz 3) herzlich zu seinen Kirchenkonzerten ein.

Das Programm ist vielfältig, neben den Klassikern „Air“ aus der Suite Nr. 3 von Johann Sebastian Bach und der „Sinfonia in B – Dur“ von Johann Christian Bach werden u.a. auch die „Drei kleinen Feermusiken“ von Hugo Herrmann aufgeführt, eines der ersten speziell für Akkordeonorchester komponierten Musikstücke, das bei der Uraufführung noch auf einiges Unverständnis beim damals auf Unterhaltungsmusik fixierten Publikum stieß.

Ebenfalls selten werden die „Melodien aus der Oper Faust“ aufgeführt, komponiert von Charles Gounod und meisterhaft arrangiert von Werner Heetfeld.

Beim Menuett aus der L'Arlesienne – Suite begleitet uns die Diplom-Querflötistin Friederike Saam, die schon letztes Jahr das Publikum mit ihrer leidenschaftlichen Spielweise begeisterte. Ebenfalls wieder dabei ist Oliver Keil am Schlagzeug.

Insgesamt wurde ein facettenreiches, musikalisch anspruchsvolles Programm zusammengestellt.

Der Eintritt ist frei, das Konzert findet auf Spendenbasis statt.

Sonstiges

Selbst bestimmen – rechtzeitig vorsorgen Verbraucherzentralen veranstalten wieder bundesweite „Woche der Vorsorge“ mit 28 kostenlosen Online-Vorträgen an fünf Tagen

Die „Woche der Vorsorge“ der Verbraucherzentralen geht in die dritte Runde. Vom 6. bis zum 10. November 2023 bieten die Verbraucherzentralen insgesamt 28 kostenlose Online-Vorträge rund um die Themen Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, digitaler Nachlass und den Weg zum Pflegegrad an. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich. Die Vorträge finden während der gesamten „Woche der Vorsorge“ von Montag bis Freitag jeweils um 15 Uhr und 18 Uhr statt. Alle Termine und Anmeldung auf www.vz-bw.de/woche-der-vorsorge. „Das Interesse der Menschen an Vorsorgethemen ist ungebrochen“, sagt Peter Griebel, Leiter der Abteilung Versicherungen, Pflege, Gesundheit bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Mit der Woche der Vorsorge erreichen wir innerhalb kurzer Zeit eine große Zahl an Menschen, die vor der Frage stehen, wie sie für den Fall der Fälle vorsorgen sollen. Dabei geht es zum Beispiel um die Frage, wer sie im Krankheitsfall vertritt oder wie ihr Lebensende aussehen soll.“ Die klassischen Themen der „Woche der Vorsorge“ werden daher in diesem Jahr um das Thema „Der Weg zum Pflegegrad“ ergänzt.

Die Verbraucherzentralen bieten während der „Woche der Vorsorge“ folgende Online-Vorträge an:

Patientenverfügung: Über Ihre Behandlung bestimmen Sie

Ein plötzlicher Unfall oder eine schwer verlaufende Erkrankung – jeden kann es treffen. Wer älter als 18 Jahre und einwilligungsfähig ist, kann mit einer Patientenverfügung für solche Fälle vorsorgen. In einer Patientenverfügung lässt sich festlegen, welche Untersuchungen und Behandlungen in bestimmten medizinischen Situationen oder für den Fall der Pflegebedürftigkeit erwünscht oder nicht erwünscht sind. Die Patientenverfügung richtet sich sowohl an zukünftige behandelnde Ärzt:innen, als auch an Bevollmächtigte und Betreuer:innen. Sie wird nur herangezogen, wenn eine Person nicht mehr in der Lage ist, ihren Willen zu äußern.

Die Vorträge richten sich an Menschen jeglichen Alters, die über ihre medizinische Behandlung selbst bestimmen wollen.

Termine zur Auswahl:

Dienstag, 07.11.2023, 15 Uhr und 18 Uhr
Mittwoch, 08.11.2023, 18 Uhr
Donnerstag, 09.11.2023, 15 Uhr und 18 Uhr
Freitag, 10.11.2023, 15 Uhr und 18 Uhr

Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung: Wer entscheidet, bestimmen Sie

Wer infolge Krankheit oder Unfall seine finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann, benötigt einen Menschen, der sich darum kümmert. Grundsätzlich bestimmt das Betreuungsgericht, wer für eine nicht entscheidungsfähige Person die gesetzliche Vertretung übernimmt. Wer hierzu konkrete Vorstellungen hat, kann in einer Betreuungsverfügung festlegen, wen das Gericht auswählen soll.

Der Patientenverfügung eine Stimme geben oder Vorkehrungen für die Vertretung in rechtlichen und finanziellen Angelegenheiten treffen – das geht auch mit einer Vorsorgevollmacht. Gleichzeitig kann damit eine gerichtlich angeordnete Betreuung vermieden werden.

In den Online-Vorträgen zeigen die Verbraucherzentralen, was im Einzelnen zu beachten ist und wo Stolpersteine liegen können. Die Vorträge richten sich an Menschen jeglichen Alters, die ihre Vertretung in rechtlichen, finanziellen oder gesundheitlichen Angelegenheiten selbst regeln wollen.

Termine zur Auswahl:

Dienstag, 07.11.2023, 18 Uhr
Mittwoch, 08.11.2023, 15 Uhr und 18 Uhr
Donnerstag, 09.11.2023, 15 Uhr und 18 Uhr
Freitag, 10.11.2023, 18 Uhr

Digitale Vorsorge- und Nachlassregelung: Was mit Ihren Daten geschieht, bestimmen Sie

Immer mehr Menschen wickeln ihre Bankgeschäfte und andere Verträge online ab, nutzen E-Mail- und Messenger-Dienste. Viele wichtige Vertragsdaten oder Informationen sind deshalb nur noch virtuell vorhanden. Bevollmächtigte und Erben haben oft keine Kenntnis von den Online-Accounts und den dazugehörigen Passwörtern. Zusätzliche Vorsorge- und Nachlassregelungen werden daher immer wichtiger, damit Bevollmächtigte und Erben bei Bedarf schnell handeln können.

Die Vorträge richten sich an Menschen jeglichen Alters, die über Online-Accounts verfügen und dafür eine Regelung treffen wollen.

Termine zur Auswahl:

Dienstag, 07.11.2023, 15 Uhr und 18 Uhr
Mittwoch, 08.11.2023, 15 Uhr und 18 Uhr
Donnerstag, 09.11.2023, 18 Uhr
Freitag, 10.11.2023, 15 und 18 Uhr

Der Weg zum Pflegegrad: So bekommen Sie die Leistungen der Pflegekasse

Jeder Mensch kann pflegebedürftig werden – sei es durch Krankheit oder durch einen Unfall. Um dann die verschiedenen Leistungen der Pflegekasse in Anspruch nehmen zu können, muss zuerst ein Pflegegrad beantragt werden. Ein:e Gutachter:in prüft anschließend, ob Pflegebedürftigkeit im rechtlichen Sinne gegeben ist und welcher Pflegegrad vorliegt. Erst danach entscheidet die Pflegekasse über die Leistungen.

In den Online-Vorträgen erläutern die Verbraucherzentralen den Weg zum Pflegegrad - von der Antragstellung über die Begutachtung bis zur Entscheidung der Pflegekasse. Sie informieren über den Begriff der Pflegebedürftigkeit und die Voraussetzungen der einzelnen Pflegegrade. Die Vorträge richten sich an alle Interessierten, insbesondere an Pflegebedürftige und deren Angehörige.

Termine zur Auswahl

Donnerstag, 09.11.2023, 18 Uhr
Freitag, 10.11.2023, 15 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Sebastian Rötzer,
79261 Gutach im Breisgau, Dorfstraße 33, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Anzeigenverkauf:

rottweil@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien zu Gast beim Gemeindetag

Auch Ministerpräsident Winfried Kretschmann machte sich ein Bild

Gemeindetagspräsident
Steffen Jäger bei seiner Rede.



Foto: Gemeindetag BW/Michael Kienzler

Villingen-Schwenningen. Es war ein feierlicher Anlass, zu dem sich in Villingen-Schwenningen am Donnerstag der Vorwoche die Spitzen der Kommunen, (Ober-)Bürgermeisterinnen und -Bürgermeister und Ministerpräsident Winfried Kretschmann sowie zahlreiche Gäste eingefunden hatten: Vor 50 Jahren hatten sich die badischen und württembergischen Städte und Gemeinden zu einem gemeinsamen Kommunalverband zusammengeschlossen: Dem Gemeindetag Baden-Württemberg.

Grund zur Freude eigentlich über das Jubiläum und das Bestehen eines starken Gremiums und Interessenverbands. Doch, und das war der Tenor des Tages: Die Herausforderungen, vor denen Bürgermeister und Kommunen tagtäglich stehen, sind so hoch wie nie.

Das Gemeindetags-Jubiläum begleitete ein umfassendes Rahmenprogramm. So diskutierten u.a. Prof. Dr. Stephan Harbarth, Präsident des Bundesverfassungsgerichts und Thomas Strobl, Stellvertretender Ministerpräsident und Minister des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen mit Gemeindetags-Präsident Steffen Jäger zur Rolle der Kommunen in der Demokratie.

In den Messehallen und auf dem Außengelände präsentierten sich zahlreiche Partner des Gemeindetags. Mit Nussbaum Medien war hier auch der Marktführer in Sachen Amts- und Mitteilungsblätter in Baden-Württemberg als langjähriger verlässlicher Begleiter der Kommunen vertreten. Gelebte Vielfalt und Demokratie in der Gemeinschaft zu stärken, ist das erklärte Ziel des Plattformanbieters und Kommunikationsdienstleisters: „Wir

helfen der Gemeinschaft aus Menschen, Unternehmen, Vereinen sowie Organisationen, ihr lokales Leben zu entfalten und zu verbessern. Dabei ermöglichen wir den einfachen Zugang zu glaubwürdigen und relevanten Informationen“, so das Selbstverständnis.

Neue Plattform vorgestellt

Mit der neuen, mobiloptimierten Plattform nussbaum.de mit dazugehöriger App möchte das Unternehmen künftig Städten und Gemeinden mit einem Amtsblatt aus dem Hause Nussbaum noch mehr Kommunikationsspielräume ermöglichen. Am Stand informierten sich zahlreiche Bürgermeisterinnen und Bürgermeister über die Möglichkeiten der Plattform, mit der Nussbaum in Kooperation mit leistungsstarken Technologiepartnern konsequent seine digitalen Ideen und Konzepte umsetzt.

Mit dem Launch der Website nussbaum.de Mitte November werden die Inhalte aus den Amtsblättern künftig digital noch übersichtlicher und nutzerfreundlicher dargestellt. Optimiert für die Darstellung auf Smartphone und Desktop, mit einfacher und schneller Suchfunktion sowie dem neuen ePaper-Kiosk bietet es Abonnenten wie Kommunen gleichermaßen einen Mehrwert in der Kommunikation.

Die Resonanz auch hier rundum positiv, wie auch die Geschäftsführer Klaus Nussbaum, Timo Bechtold und Michael Schmitt vor Ort erfahren

konnten. So meinte beispielsweise Bürgermeisterin Roswitha Beck aus Schwenningen (Lkr. Sigmaringen): „Mit Nussbaum Medien bin ich rundum zufrieden.“ Grund für das Unternehmen, das Ziel, eine digitale Welt zu entwickeln, von der alle wichtigen Akteure in Baden-Württemberg profitieren können, konsequent weiterzugehen. „Wir freuen uns, als langjährige Partner Teil dieses besonderen Tags gewesen zu sein und blicken gemeinsam in die Zukunft“, so das Fazit von Klaus Nussbaum. (pm/red)



Klaus Nussbaum (l.) und Timo Bechtold (r.) im Gespräch mit Bundesverfassungsgerichtspräsident Prof. Dr. Stephan Harbarth. Foto: NM



Besuch vom Ministerpräsidenten: Auch Landesvater Winfried Kretschmann (2.v.r.) überzeugte sich gemeinsam mit Gemeindetags-Präsident Steffen Jäger (m.) am Stand von Nussbaum Medien von der Leistungsfähigkeit des Unternehmens. Foto: Gemeindetag BW/Michael Kienzler

FEIERTAGE & EREIGNISSE

<https://lokalmatador.net/ereignisse/>

Foto: Elisabeth Schittenhelm/iStock/Getty Images Plus

Traditionen und Bräuche zum Martinstag

Martin ist einer der bekanntesten Heiligen. Sein Andenken wird am 11. November mit Festessen und Laternenumzügen geehrt. Die Tradition des Martinstags geht bis ins Mittelalter zurück und ist beliebt wie eh und je.

Lichtsymblik spielt im Christentum eine wesentliche Rolle und hat viele Gesichter – das Martinsfeuer, das man seit dem 15. Jahrhundert kennt, ist nur eines davon. Lichtprozessionen gab es früher viel häufiger. Heute werden Martins- oder Laternenumzüge vielerorts von Kindergärten und Grundschulen organisiert. Die Kinder ziehen mit Laternen singend durch die Straßen, oft begleitet vom Heiligen Martin auf seinem Ross, der seinen Mantel bei einem Schauspiel mit einem Bettler teilt.

Wer war Sankt Martin?

Der Bischof Martin von Tours war der erste Nicht-Märtyrer, der im Westen als Heiliger verehrt wurde. Bis heute gilt er als Vorbild und Symbol für Nächstenliebe. Er ist nicht nur der offizielle Schutzpatron Frankreichs

und auch der Slowakei, sondern auch der Reisenden, der Armen und Bettler, der Winzer, Weber und Schneider und im weitesten Sinne auch der Geflüchteten, Gefangenen, Abstinenzler und der Soldaten. Bis heute gedenken wir folgender Begebenheit: Am eiskalten Wegesrand vor der Stadt bettelte ein in Lumpen gekleideter, armer Mann nach Almosen. Selbstlos nahm Martin sein Schwert, zerteilte seinen Mantel und kleidete den Armen mit der abgeschnittenen Hälfte. In der nächsten Nacht soll Martin dann eine Christus-Erscheinung gehabt haben, was ihn davon überzeugte, richtig gehandelt zu haben.

Martinsgans

Der Legende zufolge soll sich der Bischof Martin in einem Stall versteckt haben, als seine Nei-

der ihm zu Leibe rücken wollten, und das Schnattern von Gänsen verriet sein Versteck. Eine andere Legende besagt, dass ein paar verirrte Gänse in die Kirche kamen und die Predigt störten, sodass man die gefiederten Störenfriede kurzerhand zu Braten verarbeitet haben soll. Tatsächlich dürfte es aber eher daran liegen, dass im Herbst kurz vor der Fastenzeit, die am 11. November begann, noch einmal groß geschlachtet wurde.

Martini-Kerwe

Dem Heiligen Martin wurden an sehr vielen Orten Kirchen geweiht. Die Kirchweihe fand traditionell immer am Martinstag statt, bevor andere Termine eingeführt wurden. Zu Martini begann die 40-tägige Fastenzeit bis zum 6. Januar (Epiphanie).

Man rechnete vom 6. Januar an zurück, weil das Weihnachtsfest als Hochfest in der heutigen Form noch nicht bekannt war. Gelage und Festessen mit Martinsgans, Umzüge mit Laternen und Heischegänge der Kinder waren am Vorabend des 11. November ein fester Bestandteil des öffentlichen Lebens an vielen Orten. Dieser Tag markierte als erster Fasttag, ähnlich dem Aschermittwoch, den Beginn der Vorbereitungszeit auf ein kirchliches Hochfest. Auch heute wird bei der „Kerwe“ nach wie vor ordentlich gegessen und getrunken. „Martini“ wird eher in protestantischen Gegenden begangen und erinnert an die Taufe des Reformators Martin Luther, der am 11. November 1473, seinem Namenstag, getauft wurde. (ao/db/red)



Foto: Andyworks/iStock/Getty Images Plus

 lokalmatador



Hier gibt es Hintergrundinfos zum Heiligen Martin, zu Bräuchen wie Laternenumzug und Martinsgans (inkl. Rezept) sowie Termine für Martinsumzüge in Ihrer Region:

<https://lokalmatador.net/martinstag/>



*Weihnachts- und
Neujahrsgrüße*

DIE NEUE MUSTERKOLLEKTION IST DA!



Buchen **SIE** jetzt Ihre

Weihnachts- und Neujahrsgrußanzeige

Eine große, vielfältige Auswahl unserer Weihnachts- und Neujahrsgrußanzeigen finden Sie online in unserem Musterheft unter nussbaumwelt.net/weihnachtsmusterheft
Gleich hineinschauen, Ihr Lieblingsmotiv auswählen und Anzeige buchen.

Anzeigenschluss: Freitag, 24. November 2023



**FROHE
Weihnachten**

WIR WÜNSCHEN UNSEREN KUNDEN ALLES GUTE FÜR DAS NEUE JAHR!

WA23_048: 90 x 105 mm

© N.M.



**FROHE WEIHNACHTEN
und erholsame Feiertage**

WA23_053: 90 x 50 mm

© N.M.

**Fröhliche
Weihnachten**

WIR WÜNSCHEN IHNEN
BESINNLICHE FEIERTAGE!



WA23_017: 90 x 50 mm



WIR SAGEN
Danke
FÜR IHRE TREUE!

WIR WÜNSCHEN BESINNLICHE WEIHNACHTSTAGE UND
EINEN GLÜCKLICHEN START IN DAS NEUE JAHR!

WA23_050: 185 x 50 mm

MVV PRÄSENTIERT

Anzeige

Lebensdauer von Batteriespeichern für PV-Anlagen

Mittlerweile ist klar – die Kombination der selbstgenutzten Photovoltaikanlage mit einem Stromspeicher macht Sinn. Erst dadurch lässt sich der eigene Autarkiegrad deutlich steigern. Nur: Wie lange hält ein Batteriespeicher?

Wer seine Photovoltaikanlage zusätzlich um einen Batteriespeicher erweitert, kann den eigenen Autarkiegrad von 35 % auf 70-80 % erhöhen und sich so noch unabhängiger von externen Anbietern und steigenden Stromkosten schützen!

Nur: Worauf muss ich als Interessent jetzt achten? Wovon hängt die Lebensdauer der Batteriespeicher ab? Vier Aspekte:

1. Ladezyklen

Von der grundlegenden Batterietechnik mal abgesehen, entscheiden die möglichen Ladezyklen über die Laufzeit des Stromspeichers. Ein Ladezyklus besteht aus dem einmaligen Laden, Speichern und Entladen der Batterie bei Ausnutzung der gesamten Kapazität, bis zur maximalen Entladetiefe. Bei modernen Stromspeichern auf Basis von Lithium-Ionen-Batterien geht man davon aus, dass bis zu 10.000 Ladezyklen möglich sind. Bei hoch angesetzten 300 Ladezyklen pro Jahr er-

gibt das eine Lebensdauer von über 30 Jahren. Lebensdauer bedeutet hier genau genommen Brauchbarkeitsdauer, also den Zeitraum, in dem die Batterie die versprochene Leistung liefern kann. Wenn ihre Speicherkapazität unter 70 % fällt, bezeichnet man das als „End of Life“.

2. Alterungsprozess

Stationäre Speicherbatterien unterliegen einem Alterungsprozess. Zum einen aufgrund der chemischen Prozesse, die im Inneren der Batterie stattfinden und die Umwandlung elektrischer Energie in chemische Energie möglich machen. Zum anderen tragen auch die Unterbringung des Geräts (Umgebungstemperatur!) und die Ladezustände eine Rolle. Ständig „vollgetankt“ zu werden senkt die Lebenserwartung der Batterie genauso wie die Tiefenentladung.

3. Batterietechnik

Ein dritter Aspekt ist die Batterietechnik an sich: vor eini-

ger Zeit waren herkömmliche Blei-Batterien durchaus relevant, aktuelle Modelle bauen auf der Lithium-Ionen-Technik auf. Durch ihre hohe Energiedichte sind sie technisch überlegen, lassen mehr Ladezyklen zu und verfügen deshalb auch über eine längere Lebensdauer.

4. Speicherkapazität

Die Größe der für Sie optimalen Batterie hängt davon ab, wie Sie Ihre Anlage nutzen wollen. Sollen weitere Technikbausteine integriert wer-

den? Zum Beispiel eine Wärmepumpe oder das E-Auto? Dann ist es besser, sich für eine höhere Speicherkapazität zu entscheiden, die mehr Kosten verursacht, aber auch für eine höhere Effizienz und längere Lebensdauer des Speichermediums sorgt.

Vor dem Kauf

Eine gründliche Planung und Beratung vor dem Kauf ist allerdings unerlässlich. Es lohnt sich, nach den Förderangeboten für den Kauf eines Batteriespeichers zu fragen.

MVV präsentiert:



Erfahren Sie noch mehr Wissenswertes zum Thema Photovoltaik im Ratgeber von MVV über den QR-Code auch hier:



<https://www.mvv.de/photovoltaik/ratgeber/>



Foto: iStock/Petmal

Sofortverkauf: Der schnellste Weg zu Bargeld für Ihre Immobilie!

Jetzt handeln und sofort profitieren!

- Verkaufen Sie jetzt Ihre Immobilie sofort - ohne Wartezeit!
- Mit Sofortverkauf zur finanziellen Freiheit - Jetzt informieren!



**Infos unter:
Tel. 0711 4005440**

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Energieausweis - Teil 1 -

Seit 2014 ist es Pflicht: das Vorlegen eines Energieausweises bei dem Verkauf oder der Vermietung einer Immobilie. Wer dagegen verstößt, riskiert hohe Geldstrafen von bis zu 15.000 €. Betroffen von dieser Regelung sind sowohl Wohngebäude als auch Nichtwohngebäude. Bei dem Verkauf oder der Vermietung einer Wohnung muss der Energieausweis des gesamten Hauses vorgelegt werden, diesen können Sie bei der Hausverwal-

tung erfragen. Selbstverständlich gibt es keine Regel ohne Ausnahme. Ausgenommen von der gesetzlichen Pflicht sind z. B. unter Denkmalschutz stehende Gebäude sowie „Abrisshäuser“.

Spätestens bei der Besichtigung muss der Energieausweis vorgelegt werden.

- Teil 2 folgt in KW 49 -

Energiemanager für nur 1 € sichern *



Kleine Box, große Wirkung.

Jetzt PV-Anlage + Energiemanager kaufen und 598 € sparen.

* Weitere Infos zum Produkt erhalten Sie unter mvv.de/angebot. Nur gültig von 01.11.2023 bis 31.12.2023. Änderungen vorbehalten.

AUTO

ANKAUF



ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE!

Gerne auch **SPORTWAGEN, SUVs, CABRIOLETS, Wohn-/Reisemobile, Old-/Youngtimer & PKWs aller Art!**

☎ **0711 - 3424 7363**
info@auto-schwab-fellbach.de

STELLEN jobsucheBW

Die Bundesagentur für Arbeit informiert

Assistierte Ausbildung (AsA)

Die Assistierte Ausbildung hilft jungen Menschen, einen passenden Ausbildungsplatz zu finden und abzuschließen.

Das Angebot beinhaltet unter anderem Stütz- und Förderunterricht, mit dem Sprach- und Bildungsdefizite abgebaut und fachtheoretische Inhalte gefestigt werden können, sozialpädagogische Begleitung, Unterstützung bei der Prüfungsvorbereitung oder in Krisensituationen.

Auch Unternehmen werden bei der Verwaltung, Organisation und Durchführung der Ausbildung oder der Einstiegsqualifizierung unterstützt. Dazu stellt die BA Unternehmen und Auszubildenden eine Ausbildungsbegleitung als feste Ansprechperson zur Seite.



www.arbeitsagentur.de/unternehmen/ausbilden/assistierte-ausbildung

Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/



**Atemberaubende Serengeti & indischer Ozean
 Tansania & Sansibar**

Deutschsprachige Begleitung auf gesamter Reise!
Entdecken Sie die BIG 5 zum Greifen nah!
Einmaliges Safariabenteuer!



Inkludierte Leistungen:

- ✓ Flüge mit renommierter IATA Airline
- ✓ 4x Ü. in komfortablen Lodges / Hotel
- ✓ 4x Ü. in der Serengeti in komfortablen Zelt-Camps (Central Serengeti & Ndutu, inmitten der großen Migration)
- ✓ Vollverpflegung inkl. ausreichend Wasser während der Safari
- ✓ Langjährig erfahrene Safari Guides
- ✓ Deutschsprechender Safari-Guide!
- ✓ Sehr gute Allrad-Safarifahrzeuge
- ✓ Max. 6 Personen je Safarifahrzeug
- ✓ Pirschfahrt im Ngorongoro Krater (UNESCO Weltnaturerbe)
- ✓ Besuch Tarangire Nationalpark
- ✓ Begegnung mit den Massai
- ✓ Besuch eines Chaggadorfes inkl. Essen
- ✓ Inlandsflug nach Sansibar
- ✓ 4x Ü. im 5-Sterne Strandhotel
- ✓ Alles Inklusive auf Sansibar
- ✓ ServicePLUS Reisebegleitung auf der gesamten Reise ab/bis Frankfurt/M.

Reisetermine & Preise pro Person

A) Serengeti Safari pur:	
18.02. - 28.02.2024	im DZ = 5.199 €
	im EZ + 500 €
B) Serengeti Safari & Sansibar:	
18.02. - 03.03.2024	im DZ = 5.999 €
	im EZ + 580 €

Für die Reise ist ein Visum (50 €) und ein gültiger Reisepass erforderlich, der mindestens noch 6 Monate über das Rückreisdatum hinaus gültig ist.
 Hotelsteuer auf Sansibar (1 USD pro Pers. / Tag)
 Es gelten die Reisebedingungen des Reiseveranstalters: ServicePLUS Reisen GmbH, Wallstädter Str. 46, 68526 Ladenburg.

Information & Buchung:



Brigitte Nussbaum GmbH und Co. KG
 Emil-Haag-Straße 27
 71263 Weil der Stadt
 Telefon 07033 52 66-75
 E-Mail: info@brigitte-nussbaum.de

DURCHFÜHRUNGSGARANTIE!

Freestyle Academy Stuttgart
 Drescherstraße 54
 71277 Rutesheim
www.freestyleacademy-stuttgart.com

10 % Rabatt auf den Einführungskurs

Die Freestyle Academy Stuttgart ist Deutschlands erste Indoor Base und bietet auf über 1.600 m² Spaß und Abwechslung für alle, die sich gerne bewegen. Egal ob Anfänger oder auf dem Weg zum Profi, wir bieten für jeden das passende Programm. Ausgestattet mit Trampolinen, Boulderwand, Slackline, Luftkissen, Holzrampen, Skatebereich, Pumptrack, Snowflex-Bereich für Ski und Snowboard, kommt keine Langeweile auf.

Der Vorteil ist nicht mit anderen Rabatten oder Nachlässen kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich.

Gültig bis 31.12.2023

Ausscheiden und vor Ort einlösen

GESCHÄFTSANZEIGEN



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!



Telefon: 0761 88 85 72-70
freiburg@garant-immo.de
www.garant-immo.de